

Autor: DIETMAR CZAPALLA, 29.06.2016

Das Interesse lässt nach

REUTLINGEN: Die zweite von sechs Veranstaltungen zum ADAC-Pirelli-Enduro-Cup 2016 ging beim 14. ADAC Enduro-Cup des MSC Odenheim über die Bühne.



Phillipp Deinert landete auf Rang 20. Fotograf: Czapalla

Bei der zweiten Veranstaltung der ADAC-4-Stunden-Enduro-Rennserie 2016 musste der veranstaltende MSC Odenheim im Kraichgau hinsichtlich der Enduro-Piloten ein weiter nachlassendes Interesse registrieren.

In der Klasse 1-Einsteiger waren unter den 26 Zweierteams deren vier aus der erweiterten Region auszumachen. Die Lichtensteiner Brüder Henry und Eric Schempp konnten nach 20 gefahrenen Runden als Sechste 20 Punkte auf die Habenseite bringen. Uwe Eickhoff (Altenried) und Frank Goller (Pliezhausen) ergatterten als Zwölfte 14 und Andreas Werz mit Friedemann Beck (beide St. Johann) als 15. noch elf Punkte. Die beiden Metzinger Piloten Georg Deinet auf KTM und sein Rennpartner Philipp Deinert auf Yamaha wurden als 20. mit sechs Punkten belohnt.

Die Klasse 2-Aufsteiger sah unter bescheidenen 17 Duos ein Quartett aus der Region am legendären Le Mans-Start. Der Engstinger Philipp Ninnemann schaffte es mit dem Genkinger Stefan Augstein auf Platz fünf und kassierte dafür 21 Punkte. Der 13-jährige Reutlinger KTM-Pilot Tim Saur überraschte mit Lukas Pfeifer (beide 1. RMC Reutlingen) als Zehnter und durfte sich über 16 Punkte freuen. Für das Duo Steffi Körting (Trochtelfingen) mit Matthias Kurz (Böhringen) blieben als 14. zwölf, für den Bad Uracher Marc Huse auf GasGas und seinem Rennpartner, dem Bempflinger KTM-Fahrer Maximilian Kromm, als Vorletzte noch zehn Zähler.

Unter den Teams der Klasse 3-Expert überraschten die RMC-Youngster Marc Scheu mit Domenico Felici. Als Sechste bekamen sie in Odenheim 25 Punkte.

Die Klasse 4-Senioren sah unter 13 Duos die RMC-ler Armin Körting (Trochtelfingen) mit Clemens Pfeiffer (Frickenhausen) am Start. 22 gefahrene Runden bescherten Platz drei und 25 Punkte. Frank Deuschle (Köngen) mit Uli Frey (Plochingen) durften sich auf ihren Sherco-Maschinen als Neunte über 21, die KTM-Piloten Thomas Scheu (Grabenstetten) mit Oliver Fink (Holzgerlingen) über 19 Punkte freuen.

Unter 19 Einzelfahrern der Klasse 5-Sportfahrer aktiv war der St. Johanner Wolfgang Rauscher, dessen KTM schon nach einer Runde den Geist aufgab, Einziger aus der Region. Sieben Punkte gab es als Trostpflaster. In der Klasse 6 Sportfahrer Senioren konnte Chris Scherr als Achter 18 Punkte verbuchen. dicz

URL: <http://www.swp.de/3902545>

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm